



27.05.2006 – 15:32 Uhr

Mitteilung von Caritas, HEKS und Schweizerischem Rotem Kreuz Schweizer Hilfe auf Java

Bern (ots) -

Nach dem schweren Erdbeben im Süden der indonesischen Insel Java stellen die Hilfswerke Caritas, HEKS und Schweizerisches Rotes Kreuz Nothilfe für die betroffene Bevölkerung bereit. Caritas setzt 150'000 Franken ein, das HEKS 100'000 Franken und das Schweizerische Rote Kreuz 150'000 Franken.

Der SRK-Koordinator in Aceh/Sumatra und eine Krankenschwester werden in den nächsten Stunden ins Erdbebengebiet reisen, um Abklärungen vorzunehmen. In der betroffenen Stadt Yogyakarta und deren Umgebung stehen Rettungs- und Gesundheitsteams des Indonesischen Roten Kreuzes im Einsatz. Sowohl in Sumatra wie auf Java unterhält die Internationale Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften umfangreiche Hilfsgüterlager, womit eine schnelle Hilfe gewährleistet ist. So wird das grosse Feldspital in Banda Aceh nach Java transportiert. Über weitere Hilfsmassnahmen wird das SRK in den nächsten Stunden und Tagen entscheiden.

Programmverantwortliche von Caritas sind ebenfalls ins Erdbebengebiet unterwegs, die Nothilfekoordinatorin von HEKS befindet sich bereits für erste Abklärungen in Yogyakarta.

Spenden werden dankend entgegengenommen auf die folgenden Postkonti,

Vermerk: Java:

Caritas: 60-7000-4

HEKS: 80-1115-1

Schweizerisches Rotes Kreuz: 30-4200-3

Für weitere Informationen:

Caritas: Odilo Noti, 079 686 87 43

HEKS: Seta Thakur, 079 285 95 27

SRK: Karl Schuler, 079 639 54 20

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100002289/100510313> abgerufen werden.